

Manfred Vogel 70 Jahre

Am 27. November diesen Jahres konnte Manfred Vogel im Kreise seiner Familie und vieler befreundeter Jäger seinen 70. Geburtstag feiern.

Schon früh kam er über seinen Cousin Walter Krohn zu Deutsch Kurzhaar und zur Jagd. Mit 23 Jahren musste er für seinen erkrankten Cousin dessen DK-Rüden "Lump von der Steilküste" bei der VGP in Bellheim führen. Er errang damals den 1. b-Preis und mußte sich nur Gustav Will „geschlagen geben“. Dieser Erfolg spornte ihn an, dass er im folgenden Jahr die Jägerprüfung ablegte. Sein Lehrherr war niemand Geringeres als Heinrich Kiefer, der Vater unseres früheren DK-Präsidenten.

Kurz darauf erlangte er auch seine Bestätigung als Verbandsrichter. Bei fast allen Prüfungen, die der Klub "Südwest" abhielt, stellte er sich als Richter zur Verfügung. In der Folgezeit richtete er auch DK-Hunde für andere Klubmitglieder ab. Auf der IKP in Krems 1979 führte er erfolgreich die "Mia vom Torfloch". Lange Jahre war er 2. Vorsitzender des Klubs bis er im Jahre 2001 zum 1. Vorsitzenden gewählt wurde und die Geschicke des Clubs lenkte.

Das Rad der Zeit dreht sich weiter. Manfred Vogel legte in diesem Jahr die Leitung und Verantwortung des Südwestdeutschen Klubs Kurzhaar in jüngere Hände. Für seine Verdienste um die Kurzhaarsache wurde Manfred Vogel mit der goldenen Verdienstnadel des Deutsch-Kurhaarverbandes ausgezeichnet.

Mit seiner „Mannschaft“ aus dem Contwiger Raum sorgte er in hervorragender Weise für das leibliche Wohl auf den großen Veranstaltung des Dk-Verbandes wie der Dr. Kleemann-Ausleseprüfung in Bellheim 1994 und der bundesweiten Zuchrüden-vorstellung 2004.

Im letzten Jahr wurde er auch im "Pfälzischen Jagdgebrauchshundverein" für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Seit 1984 ist er Mitpächter in seiner Heimatgemeinde Contwig, der flächenmäßig zweitgrößten Gemeinde in Rheinland-Pfalz und Pächter der Nachbargemeinde Battweiler. Er ist Gründungsmitglied und über lange Jahre aktiver Bläser der Zweibrücker Jagdhornbläser und war 8 Jahre Kreisgruppenvorsitzender in Zweibrücken. In diesem Jahr hat er noch 2 "Jungjäger/Erstlingsführer" mit ihren Hunden auf Derby, Solms und VGP vorbereitet. Zurzeit führt er selbst eine Hündin aus dem Zwinger "von der Nienburg" auf der Jagd.

Seit Jahren treffen sich jährlich einige seiner DK-Freunde zur Blattzeit bei ihm in der Jagdhütte, um ein paar schöne Jagdtage bei der Bockjagd zu verbringen. Sogar der Vizepräsident des Weltverband DK kommt eigens aus Frankreich angereist.

Gastfreundschaft, lieber Manfred, ist bei Dir und Deiner lieben Frau ein besonders hohes Gut. Für Dich ist es selbstverständlich, Deine Gäste mit hervorragenden selbst angerichteten Speisen zu verwöhnen. Deine Kochkünste sind inzwischen weit über die Grenzen von Contwig hinaus bekannt. Nicht minder begehrt ist auf den Prüfungen des Südwestdeutschen Klub Kurzhaar Dein „Vesper“, das wesentlich zur guten Stimmung in den jeweiligen Prüfungsgruppen beiträgt.

Lieber Manfred, bleibe uns mit Deinem nimmermüden Engagement für den Südwestdeutschen Klub Kurzhaar und für Deutsch-Kurzhaar noch lange erhalten

Für die Zukunft wünschen wir Dir lieber Manfred, Deiner lieben Frau und Familie weiterhin viel Gesundheit, Glück und Waidmannsheil und viel Spaß mit "Deutsch Kurzhaar".

für den Südwestdeutschen Klub Kurzhaar

Andreas Thomschke, 1. Vorsitzender

